

Second Opinion zur Modellprüfung Wirtschaftlichkeit von PV-Grossanlagen

Verteiler: Helion Energie AG
Datum: 14. November 2025

1. Hintergrund und Auftrag

Helion Energie AG realisiert im Bereich Commercial Photovoltaikanlagen mit mehreren hundert kWp-Leistung und entwickelt ein Excel-basiertes Tool zur indikativen Berechnung der Wirtschaftlichkeit von PV-Grossanlagen. Das Tool ermöglicht Helion die Darstellung von anlage-, kunden- und ortsspezifische Parameter sowie die Simulation von Eigenverbrauch, Pufferspeichern und Systemdienstleistungen.

EVU Partners AG wurde beauftragt, als unabhängiger Experte eine Validierung des Tools vorzunehmen. Ziel ist die Überprüfung der Systematik und der festen Parameterannahmen, wobei variable Eingaben nicht Bestandteil der Validierung sind. Die Resultate werden dokumentiert und dienen als Basis für künftige Optimierungen und eine eingeschränkte Bestätigung («Opinion») des Tools.

2. Leistungsumfang

Die Arbeiten basieren auf den von Helion bereitgestellten Unterlagen (Commercial_ECO_v23_shared.xlsm), auf ergänzenden Gesprächen und den im Auftrag definierten Rahmenbedingungen. Die Prüfung umfasst die fachgerechte Analyse der bereitgestellten Informationen, jedoch keine Überprüfung der zugrunde liegenden technischen oder finanziellen Daten. EVU Partners setzt die Richtigkeit und Vollständigkeit der erhaltenen Angaben voraus.

3. Prüfhandlungen

- Rechnerische Kontrolle der Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Plausibilisierung von Annahmen zu Strompreisen, Einspeisevergütung, Investitionskosten, Lebensdauer und Wartungsaufwand.
- Vergleich mit historischen Daten und öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. BFE, Swissolar).
- Überprüfung der Modelllogik, insbesondere des Zusammenspiels von PV-Ertrag, Eigenverbrauch und Speicherverhalten.

4. Feststellungen

Auf der Grundlage der durchgeführten Prüfhandlungen können wir bestätigen, dass keine Feststellungen gemacht wurden, welche die rechnerisch korrekten und finanzmathematischen Methoden in Frage stellen. Die Annahmen zu Strompreisentwicklung, Fördermassnahmen sowie Investitions- und nutzungsbasierten Abschreibungsdauern erachten wir als plausibel, branchenüblich und energiewirtschaftlich vertretbar, diese können aber je nach Projekt variieren. Die Modelllogik betrachten wir als grundsätzlich schlüssig und konsistent, insbesondere auch in Bezug auf die Berechnung des Photovoltaikertrags, den Eigenverbrauch und das Speicherverhalten.

Freundliche Grüsse
EVU Partners AG



Domenic Keller
Partner



Michael Graf
Leitender Berater